

PRESSEMITTEILUNG

Balingen, 01. Oktober 2021

Firma Bentley InnoMed GmbH gewinnt „Großen Preis des Mittelstands“

Das junge Hechinger Medizintechnikunternehmen hat die renommierte Auszeichnung, den „Großen Preis des Mittelstands“, nach Baden-Württemberg in den Zollernalbkreis geholt! Die Sparkasse Zollernalb gratuliert ihrer Kundin, die sie zum Wettbewerb nominiert hatte.

Der von der Leipziger Oskar-Platzel-Stiftung seit 1994 ausgelobte Preis gilt als die deutschlandweit begehrteste Wirtschaftsauszeichnung. Mitte September wurde der Preis bei einer Galaveranstaltung in Würzburg an Sebastian Büchert, CEO von Bentley InnoMed GmbH, überreicht. „Das ist natürlich eine Auszeichnung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Firma Bentley. Sie setzen sich tagtäglich für unseren Erfolg ein“, sagt Sebastian Büchert. Gemeinsam schaffte es das Unternehmen, sich gegen 931 teilnehmende mittelständische Unternehmen aus ganz Baden-Württemberg durchzusetzen.

Matthias Seeger, stellvertretendes Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Zollernalb, erklärt: „Wir, die Sparkasse Zollernalb, freuen uns mit unserer Kundin, der Firma Bentley, und sind stolz, ein solch erfolgreiches Unternehmen von Beginn an begleiten zu dürfen!“ Die Geschäftsidee, die Produkte und Innovationen haben die Sparkasse von Anfang an überzeugt. Volker Busch, der langjährige Sparkassen-Unternehmenskundenberater der Firma Bentley, der bereits die Firmengründer Lars Sunnanväder und Miko Obradovic des im Jahr 2009 gegründeten Unternehmens begleitete, ergänzt: „Wir haben die Gründer, wie auch das heutige Management von Anfang an als sehr kompetent wahrgenommen.“

Das Unternehmen ist durch eine hohe Forschungsintensität und Innovationsstärke gekennzeichnet.“ Für Matthias Seeger war daher klar, dass derartig mutige und innovative Unternehmer in jeder Form, auch öffentlichkeitswirksam, unterstützt werden müssen: „Bei dieser Performance und diesen nachhaltig entwickelten Stärken haben wir Bentley InnoMed GmbH sehr gerne für den ‘Großen Preis des Mittelstandes’ vorgeschlagen.“

Das Jury-Mitglied und der Laudator Dr. Helfried Schmidt, Vorstand der Oskar-Platzel-Stiftung, würdigte in seiner Laudatio das schnelle Wachstum und Innovationstempo und meinte: „Bentley stelle sich dem Anspruch, mit erstklassigen Medizinprodukten die Versorgung und Gesundheit von Patienten mit Gefäßerkrankungen entscheidend zu verbessern.“ Nachdem Bentley 2012 sein erstes Implantat für die minimalinvasive Gefäßchirurgie auf den Markt gebracht hat, vermarktet das Unternehmen mittlerweile sechs Produktfamilien selbst entwickelter und selbst hergestellter, innovativer Implantate. Bentley, so der Laudator, genieße inzwischen „die Wertschätzung bei Gefäßchirurgien in mehr als 80 Ländern“. Bewertet wurden beim Wettbewerb Kriterien wie die Gesamtentwicklung des Unternehmens, die Schaffung und Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, der Innovations- und Modernisierungsgrad, das Engagement in der Region sowie der Service, die Kundennähe und das Marketing. Alle diese Kriterien wurden laut Jury vorbildlich von Bentley InnoMed GmbH erfüllt. „Schön, wenn Produkte unserer Kunden ‘Made in Germany’ vom Standort Hechingen, so erfolgreich in der Welt sind“, sagt Matthias Seeger abschließend.

Erfahren Sie mehr über den „Großen Preis des Mittelstands“ und die Firma Bentley unter: www.bentley.global
Preisträger 2021 aus Baden-Württemberg: www.mittelstandspreis.com

*Die Freude war groß! Sehr gerne gratulierten die Sparkassen-Verantwortlichen zur besonderen Auszeichnung beim „Großen Preis des Mittelstands“: (v. l.) Volker Busch, Unternehmenskundenberater der Sparkasse Zollernalb; Sebastian Büchert, CEO; Carmen Panero, Product Development Manager; Christian Bader, Director of Quality and Market Access (alle drei Firma Bentley InnoMed GmbH) sowie Matthias Seeger, stv. Vorstandsmitglied der Sparkasse Zollernalb.
Bildrechte: Sparkasse Zollernalb, Fotografin: Verena Sauter*

